Landtag von Baden-Württemberg **Drucksache 18 / 569**
18. Wahlperiode **22.9.2026**

Kleine Anfrage

des Abg. Nikolaos Boutakoglou AfD

und

Antwort

des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Europa

Exhibitionismus durch einen 54-jährigen Mann in Freiberg am Neckar

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Vorstrafen hatte der 54-jährige Mann zum Zeitpunkt des Einsatzes am 1. September 2026?

2. Aus welchen Jahren stammen diese Vorstrafen?

3. Auf welche weiteren Arten wurde der 54-jährige Mann bereits polizeilich auffällig?

4. Welche Staatsbürgerschaften besitzt der 54-jährige Mann?

5. Welchen Aufenthaltsstatus oder Asylstatus hatte der 54-jährige Mann zum Tatzeitpunkt (im Falle, dass er keine deutsche Staatsbürgerschaft besitzt)?

6. Über welche Verkehrsmittel gelangte der 54-jährige Mann vom Bahnhof in Freiberg am Neckar zum Schulgelände am Marktplatz in Freiberg am Neckar?

7. Wann traf der 54-jährige Mann auf dem Schulgelände am Marktplatz in Freiberg am Neckar ein?

8. Wegen welcher Straftatbestände ermittelte oder ermittelt die Polizei gegen den 54-jährigen Mann?

9. Wodurch kennzeichneten sich die Verhaltensweisen des 54-jährigen Mannes, die dazu führten, dass er in eine psychiatrische Einrichtung gebracht wurde?

Eingegangen: 22.9.2026 / Ausgegeben: 19.10.2026

Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

10. In welchen Jahren wurde der 54-jährige Mann bereits in einer psychiatrischen Einrichtung untergebracht?

16.9.2026

Boutakoglou AfD

Begründung

In einer Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Ludwigsburg vom 2. September 2026 wird ein Einsatz der Polizei auf einem Schulgelände am Marktplatz in Freiberg am Neckar geschildert, der ausgelöst wurde, als ein 54-jähriger Mann am 1. September 2026 auf dem Gelände sein Glied entblößte und sich anschließend unter Beobachtung durch einen achtjährigen Schüler und seine Eltern an ein Klettergerüst lehnte. Zuvor, um 9:25 Uhr, wollte der Mann an einem Bahnhof in Freiberg am Neckar mit entblößtem Glied einen Bus betreten, was ihm jedoch verweigert wurde. Nach dem Polizeieinsatz an der Schule wurde der 54-Jährige in eine psychiatrische Einrichtung verwiesen.

Gemäß der Polizeilichen Kriminalstatistik für das Jahr 2025 gab es in Baden-Württemberg im öffentlichen Raum trotz eines Rückgangs exhibitionistischer Handlungen um 7,7 Prozent weiterhin fast 800 Fälle von Exhibitionismus im öffentlichen Raum.

Laut der Polizeilichen Kriminalstatistik für das Jahr 2025 waren insgesamt 42,5 Prozent aller Tatverdächtigen im Bereich der Sexualstraftaten im öffentlichen Raum keine deutschen Staatsbürger, darunter 30 Prozent Asylbewerberinnen, Asylbewerber und Geflüchtete.

Die Kleine Anfrage dient dazu, nachvollziehen zu können, welche Verhaltensmuster des Täters für den Verweis in eine psychiatrische Einrichtung ausschlaggebend waren, und zu ermitteln, ob vor der Tat Erkenntnisse über die psychischen und aufenthaltsrechtlichen Status des Täters vorlagen, mit denen die Tat unter Umständen hätte verhindert werden können.

Antwort

Mit Schreiben vom 15. Oktober 2026 Nr. IM3-0141.5-695/92/2 beantwortet das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Europa die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Welche Vorstrafen hatte der 54-jährige Mann zum Zeitpunkt des Einsatzes am 1. September 2026?

2. Aus welchen Jahren stammen diese Vorstrafen?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Auszug aus dem Bundeszentralregister vom 16. September 2026 enthält keine Eintragungen.

3. Auf welche weiteren Arten wurde der 54-jährige Mann bereits polizeilich auffällig?

4. Welche Staatsbürgerschaften besitzt der 54-jährige Mann?

5. *Welchen Aufenthaltsstatus oder Asylstatus hatte der 54-jährige Mann zum Tatzeitpunkt (im Falle, dass er keine deutsche Staatsbürgerschaft besitzt)?*

6. *Über welche Verkehrsmittel gelangte der 54-jährige Mann vom Bahnhof in Freiberg am Neckar zum Schulgelände am Marktplatz in Freiberg am Neckar?*

7. *Wann traf der 54-jährige Mann auf dem Schulgelände am Marktplatz in Freiberg am Neckar ein?*

8. *Wegen welcher Straftatbestände ermittelte oder ermittelt die Polizei gegen den 54-jährigen Mann?*

9. *Wodurch kennzeichneten sich die Verhaltensweisen des 54-jährigen Mannes, die dazu führten, dass er in eine psychiatrische Einrichtung gebracht wurde?*

10. *In welchen Jahren wurde der 54-jährige Mann bereits in einer psychiatrischen Einrichtung untergebracht?*

Die Fragen 3 bis 10 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der 54-jährige Mann war vor den Vorfällen am 1. September 2026 polizeilich bislang nicht in Erscheinung getreten. Nach der vorliegenden Meldeauskunft besitzt der 54-Jährige ausschließlich die griechische Staatsangehörigkeit. Als griechischer Staatsangehöriger ist er Unionsbürger und unterliegt grundsätzlich dem unionsrechtlichen Freizügigkeitsrecht. Nach den derzeitigen Erkenntnissen gelangte der 54-Jährige vom Bahnhof in Freiberg am Neckar zu Fuß zum Schulgelände am Marktplatz, welches er gegen 9:50 Uhr betrat. Die Staatsanwaltschaft Stuttgart führt aufgrund der Vorfälle am Bahnhof gegen 9:25 Uhr sowie auf dem Schulgelände gegen 9:50 Uhr ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der exhibitionistischen Handlung gemäß §183 Absatz 1 StGB in zwei Fällen.

Im weiteren Verlauf ergaben sich bei dem 54-Jährigen Anhaltspunkte für eine Eigengefährdung. Insbesondere äußerte er Suizidgedanken. Aufgrund dessen wurde er in eine psychiatrische Einrichtung eingeliefert. Ob und gegebenenfalls in welchen Jahren der 54-Jährige bereits zuvor in einer psychiatrischen Einrichtung untergebracht war, ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

Hagel

Minister des Inneren,
für Digitalisierung und Europa